

Jens Beutmann/Sabine Wolfram (Hrsg.), Geld. Katalog zur Sonderausstellung im smac Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz vom 27.5. bis 30.12.2016

128 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen, 17,5 x 29 cm, broschiert (Dresden 2016) – ISBN 978-3-943770-25-4 / 19,80 €

Der Katalog bietet eine Zusammenfassung der wichtigsten Gedanken, Beispiele und Objekte der Sonderausstellung GELD – Die Ausstellung. Die Ausstellung geht der Frage nach, wie Geld eigentlich seinen Wert bekommt und warum wir ihm vertrauen. Die Perspektive ist keine ausschließlich archäologische, sondern bezieht Erkenntnisse der Ethnologie, Soziologie und Geschichte mit ein. Das Buch folgt dem Ausstellungsrundgang und informiert ausgehend vom „schwersten Geld der Welt“ über Tauschökonomien, Münz- und Papiergeld, Buchgeld, den Erwerb und Verbleib von Geld, seiner Herstellung sowie der Finanzkrise seit 2007. Die Geschichte des Geldes wird jedoch nicht als eine zeitliche Abfolge seiner verschiedenen Erscheinungsformen erzählt. Vielmehr werden diese trotz zeitlicher oder räumlicher Entfernung nebeneinandergestellt. Denn Geld ist nicht nur das, was wirtschaftswissenschaftlich Geldfunktionen erfüllt, sondern es ist ein Versprechen, das innerhalb historisch-gesellschaftlicher Kontexte mit Inhalten gefüllt wird. Der Katalog ist so einerseits Begleitband zur Sonderausstellung, andererseits bietet er Anregungen, über Geld einmal ganz anders nachzudenken.

Vgl. Inhaltsverzeichnis auf den folgenden Seiten

0 DAS SCHWERSTE GELD DER WELT 12

1 FORMEN DES GELDES

1¹	OHNE GELD	20
	TAUSCHEN IM WESTPAZIFIK	20
	ÜBERREICHT ANLÄSSLICH EINES STAATSBESUCHS	22
	TAUSCHEN AUF DEM SCHULHOF	24

1²	FAST GELD	26
	WAS KOSTET DIE BRAUT?	26
	GELD FÜR DIE GÖTTER	27
	SELTEN UND WERTVOLL	30
	ALT UND WERTVOLL	31

1³	WIEGEN SIE NOCH ODER ZÄHLEN SIE SCHON?	32
	HACKSILBER UND GEWICHTSGELD	32
	MÜNZEN ALS MITTEL DER MASSENKOMMUNIKATION	34
	MÜNZEN UND MÜNZTYPEN	35

1⁴	ES WERDE GELD – UND ES WARD PAPIER	36
	VERTRAUEN SIE DEM SCHÖNEN SCHEIN?	36
	NICHT FÜR SIE!	42

1⁵	BRAUCHEN SIE EINEN BELEG?	46
	ZAHLEN SIE MIT KARTE?	47
	VERTRAUEN IST GUT – AUFSCHREIBEN IST BESSER	48
	SCHÄMEN SIE SICH GAR NICHT?	49
	WAS WÜRDE DIE SCHWÄBISCHE HAUSFRAU SAGEN?	51
	ZAHLEN LÜGEN NICHT	51
	LUCA PACIOLI UND DIE DOPPELTE BUCHFÜHRUNG	52
	RECHNEN (LERNEN)	53
	(AB-)RECHNEN IM ALLTAG	57

2 WAS MACHEN WIR MIT GELD?

2¹	GELD VERDIENEN	60
	ARBEITEN?	60
	BITTEN UND BETTELN?	65
	EINE BANK ÜBERFALLEN?	66
	ERBEN?	68

2²	GELD AUFBEWAHREN UND HORTEN	70
	MÜNZSCHÄTZE	70
	GELDKATZE, GELDBÖRSE & CO, SPARDOSEN	72

2³	GELD VERMEHREN ODER VERLIEREN	76
	GLÜCKSSPIELE: ZWISCHEN SPASS UND GIER	77
	FRÜHE BERGBAUFINANZIERUNG	80

GRÜNDERKRISE	81
TULPENMANIE	82

2⁴	GELD AUSGEBEN	84
	KONSUM	85
	REICHTUM UND ARMUT	86

2⁵	IST ALLES KÄUFLICH?	88
	GESUNDHEIT?	88
	FREIHEIT?	88
	ANERKENNUNG?	90
	VERGEBUNG?	91
	KLEINE TABUS	91

2⁶	GELD LERNEN	92
	MONOPOLY	93

3 WAS MACHT GELD MIT UNS?

3¹	WIE WIRD GELD GEMACHT?	96
	DIE GESTALTUNG DES GELDES	96
	VOM ROHSTOFF ZUM GELD	96

3²	„GEMEINGEFÄHRLICHES GELD!“	98
	RÖMISCHE MÜNZFÄLSCHUNGEN	100
	ERKENNEN SIE DIE FÄLSCHUNG?	100
	UNTERNEHMEN „BERNHARD“	102

3³	WENN GELD DEN WERT VERLIERT	104
	HYPERINFLATION 1923	104

4 FINANZKRISE

4¹	ENTSTEHUNG EINER BLASE	108
4²	PLATZEN DER BLASE	110
4³	BANKENKRISE	110
4⁴	WIRTSCHAFTSKRISE	112
4⁵	INDIVIDUELLE FOLGEN	112
4⁶	BANKENRETTUNGSPAKETE	112
4⁷	FOLGEN FÜR DIE BANKER UND BANKEN	113
4⁸	STAATSSCHULDENKRISE	113

5 ZUKUNFT DES GELDES

5¹	GELD OHNE ENDE?	118
----------------------	------------------------	------------

LITERATUR	124
------------------	------------

BILDNACHWEIS	126
---------------------	------------